

In der Verbesserung und Anfertigung vorzüglicher Pflüge erwarb sich der Maschinenfabrikant Vidács, der früher in Wien und später in Pest seine Fabrik leitete, wohlverdiente Anerkennung. Durch Vidács, dessen Pflüge heute zu den verbreitetsten in den Ländern der ungarischen Krone zählen, erreichte die Pflug-Fabrication in Oesterreich und Ungarn eine ehrenvolle Stellung*). Die nun vielfach verwendeten Garrett'schen Säemaschinen und schottischen Dreschmaschinen wurden in österreichischen Fabriken in gelungener Weise gebaut**).

Dem Uebergang der Maschinen in die Hände des Bauern und Klein-Grundbesitzers stand meist nur der hohe Preis entgegen. Um nun die Anschaffung geeigneter Ackergeräte auch dem Klein-Grundbesitzer zugänglich zu machen, erdachte Johann Fichtner, Guts- und Fabriksbesitzer in Atzgersdorf bei Wien, eine Reihe von Geräten, wovon die Sternsäge-Maschine als das originellste hier eine ehrenvolle Erwähnung verdient.

Johann Fichtner hat sich nicht allein durch diese, sondern durch viele andere Bestrebungen und Verbesserungen einen dauernden

Maschinen, wie Locomobilen und Dampf-Dreschmaschinen. Gegenwärtig unter Eichmann's Leitung zählt die Fabrik zu den ersten Oesterreichs. In Eichmann's Fabrik wurde auch die von dem Oesterreicher Halbmayr erfundene Schollenwalze mit Blechscheiben gebaut. In vieler Beziehung, wenn auch mit geringeren Mitteln, concurrirte mit der obengenannten Fabrik jene des Fabrikanten Theophil Weisse, der sich zum Theil durch originelle Verbesserungen in der Construction von Ackergeräten, insbesondere aber 1840 durch die Erfindung eines dem Ruchadlo verwandten Schwinghakens, verdient gemacht hat. In der Eichmann'schen Fabrik in Prag wurde die auch ausserhalb Oesterreich anerkannte Wiesenmoos-Egge des Wirtschaftsathes Sembsch angefertigt, der diese Erfindung seinem Gönner, dem Grafen Althann widmete und unter dem Namen Althann'sche Wiesenmoos-Egge in den Handel brachte.

*) Recht geachtet und vielseitig ausgezeichnet waren auch die Ackergeräte und insbesondere die Pflüge von den Pester Fabrikanten Farkas, Gubitz und Meszáros.

***) Wir erwähnen hier noch der renommirten Fabriken von Hubazy in Wien, C. Sigl in Wiener Neustadt, J. Carow in Prag, Kugler in Wien, Jasper und von Stuchly in Hütteldorf bei Wien, dann Jobst in Wien, C. Specker in Wien, G. Sigl in Wien, A. Henke in Wien, Erzherzog Albrecht in Teschen und Ungar.-Altenburg, Fürst Johann Liechtenstein in Adamsthal bei Brünn, A. Soukup in Wien, P. Steffens in Goldenkron bei Budweis, Kühne und Ludwig in Wieselburg, Strobl und Baris in Pest, Leo Wolff in Wien und Fürst Salm in Blansko.